

# Ziegler: Die Fotografin, die gerne im Seil hängt

Die Kuchler Fotografin lichtet Kletterprofis ab. Ihr „Büro“ besteht aus Felswand, Seil und Flaschenzügen.

KUHL. Claudia Ziegler ist junge Selbstständige. Vor fünf Jahren zog sie von Wien, wo es Kreative



**Profi-Kletterin Rannveig Aamoodt** in ihrer natürlichen Umgebung.



**Andrew Pedley „rastet“** in seinem Projekt. Fotos (2): Claudia Ziegler

## Jahresrückblick April 2018

gemeinhin leichter haben, nach Kuchl. Sie erzählt, weshalb es aber auch als Fotografin die beste Entscheidung war, aufs Land zu gehen.

**Die jungen Wilden**  
Ziegler liebt die Berge und deren

steile Felswände. Selber begeisterte Kletterin, hat sie sich einen Namen als Kletterfotografin gemacht. Von Salzburg aus, mittendrin in der Bergwelt, arbeitet es sich gut. Über die jungen Großtalente unter den Athleten hat sie den Fotoband „The Young Savages – Die jungen Wilden“ veröffentlicht. Nicht nur die sportlichen

Höchstleistungen stehen dabei im Fokus von Zieglers Linse, sondern vor allem auch deren Persönlichkeiten. Achtsame Porträts, erzählt über Bilderwelten, waren das Ergebnis. Dass sie ihr Repertoire um Hochzeitsfotografie erweitert hat, liegt auch an Kuchl, wo sie Menschen traf, die ihren großen Tag „naturnah“ festhalten wollen.

## Österreichischer Filmpreis in Oberalm



Foto: Kultur.Werkstatt Oberalm

OBERALM. In der Aula der Oberalmer Volksschule fühlte sich die preisgekrönte Schauspielerinnen Verena Altenberger, die in Hallein und Oberalm aufgewachsen ist, sichtlich wohl. Für die Hauptrolle in „Die beste aller Welten“ wurde Verena Altenberger 2017 mit dem Schauspielpreis der Diagonale und als beste Schauspielerin beim Internationalen Filmfestival Moskau ausgezeichnet. Auch der Österreichische Filmpreis 2018 in der Kategorie „Beste Schauspielerin“ ging an sie.

## Mode-Leidenschaft auch mit viel Liebe zur Natur

HALLEIN. Studierende am neu eingerichteten Kolleg für „Modedesign und nachhaltige Designstrategien“ der Modeschule in Hallein haben ihre erste Kollektion präsentiert. Unter dem Titel „tell me a story“ erzählt jedes Teil der Kollektion seine ganz eigene Geschichte.

**Gegen die Wegwerfmentalität**  
Das soll das Bewusstsein der Konsumenten auf die wertvollen Rohstoffe lenken und der Wegwerfmentalität entgegen wirken. Kollegstudentin Juliana Eisl hat für ihr Rockmodell ein ganz ursprüngliches Material gewählt: „Hanf ist einer der nachhaltigsten Textilstoffe, schnell wachsend, unempfindlich und daher ohne Pestizideinsatz anzubauen und wächst auch hier in Europa gut.“ Ein ganz und gar ungewöhnliches, vergessenes Material kommt bei Gerald Brandstätter zum Einsatz, der für seinen Entwurf „Blume



**Studierende mit ihren nachhaltigen Entwürfen.** Foto: Modeschule Hallein

der Tropen“ Rohseide aus Fairtrade-Fertigung in Laos mit Zunderschwamm-Leder aus Bayern kombiniert: „Leder aus Zunderschwamm ist völlig natürlich, völlig vegan und nachwachsend.“

**Ausbildung für Quereinsteiger**  
Seit Herbst 2017 gibt es den Lehrgang für nachhaltiges Modedesign in Hallein, als ersten österreichweit und berufsbegeleitend.

## LEBEN

ST. KOLOMAN. Ein altes Haus lebte auf. Denn das 1543 erstmals urkundlich erwähnte Wirtshaus von St. Koloman wurde 2018 neu erfunden und zur „Tauglerei“ gemacht. Es bietet verschiedene Ayurveda-Seminare und Kuren.

## BILDUNG

HALLEIN. Mehr als 160 Jugendliche beeindruckten Jury und Publikum in Hallein mit der besten Rede. Die jungen Talente hatten den Mut, ihre Meinungen und Gedanken in der Öffentlichkeit zu vertreten.

## START-UP

HALLEIN. Das Start-up mit dem Namen „Pimotti“ aus Hallein erfand den Mini-Steinofen. Die regionalen Jungunternehmer konnten die Investoren in der Fernsehsendung „2 Minuten 2 Millionen“ für ihr Produkt begeistern.

## SENIOREN

ABTENAU. Für das Frühlingsfest wurde im Seniorenwohnhelm Abtenau fleißig gebastelt, gestickt und genäht. Denn die Bewohner sind noch voller Tatendrang und wollten individuelle, kreative Basteleien erschaffen.

## BAUPROJEKT

PUCH. Es gab ein Umbauprojekt für die Burgfriedsiedlung: Die FH Salzburg in Puch/Urstein stellte ihre Forschungsergebnisse vor. Für die Probleme in der Burgfriedsiedlung in Hallein wurden Lösungen präsentiert.

## NEUER PATE

HALLEIN. Der Grünmarkt am Halleiner Kornsteinplatz hat eine lange Tradition: Das weiß auch der neue Pate der Marktfahne, Georg Reiter. Er ist der Sprecher der Halleiner Marktfahrer und wird in Zukunft das Hissen der Fahne übernehmen.